

## **PRESSEMITTEILUNG**

Seite 1 von 3

Herausgeber: Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH

60295 Frankfurt am Main, Lurgiallee 5

Redaktion: Abteilung Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 069 95 11 41 17 Fax: 069 95 11 42 13

Internet: http://www.deutsche-finanzagentur.de

Nr. 15/02

Frankfurt am Main, 20. März 2002

## Emissionskalender des Bundes im zweiten Quartal 2002

Der Bund beabsichtigt, im zweiten Quartal 2002 zur Finanzierung des Bundeshaushaltes und seiner Sondervermögen folgende Emissionen zu begeben:

Tendertermin	Emission	Laufzeit	Volumen		
03. April 2002	Bundesschatzanweisungen ("Schätze") Aufstockung WKN 113 697 ISIN DE0001136976	Restlaufzeit: 1 Jahr, 11 Monate fällig 12. März 2004 Zinslaufbeginn: 12. März 2002 Erster Zinstermin: 12. März 2003	ca. 5 Mrd € <sup>1</sup>		
15. April 2002	Unverzinsliche Schatzanweisungen ("Bubills") WKN 111 442 ISIN DE0001114429	6 Monate fällig 16. Oktober 2002	ca. 5 Mrd €		
24. April 2002	Bundesanleihe ("Bunds") Aufstockung WKN 113 519 ISIN DE0001135192	Restlaufzeit: 9 Jahre, 9 Monate fällig 04. Januar 2012 Zinslaufbeginn: 4. Januar 2002 Erster Zinstermin: 4. Januar 2003	ca. 5 Mrd € <sup>1</sup>		
13. Mai 2002	Unverzinsliche Schatzanweisungen ("Bubills") WKN 111 443 ISIN DE 0001114437	6 Monate fällig 13. November 2002	ca. 5 Mrd €		
15. Mai 2002	Bundesobligationen ("Bobls") Aufstockung der 4 % Serie 139 von 2001 (2007) WKN 114 139 ISIN DE0001141398	Restlaufzeit: 4 Jahre, 9 Monate fällig 16. Februar 2007 Zinslaufbeginn: 22. August 2001 Erster Zinstermin: 16. Februar 2003	ca. 8 Mrd € <sup>1</sup>		
10. Juni 2002	Unverzinsliche Schatzanweisungen ("Bubills") WKN 111 444 ISIN DE0001114445	6 Monate fällig 11. Dezember 2002	ca. 5 Mrd €		
26. Juni 2002	Bundesschatzanweisungen ("Schätze") WKN 113 698 ISIN DE0001136984	2 Jahre fällig 25. Juni 2004 Zinslaufbeginn: 25. Juni 2002 Erster Zinstermin 25. Juni 2003	ca. 7 Mrd € <sup>1</sup>		
Zweites Quartal 2002 insgesamt ca. 40 Mrd €					

Geschäftsführer: Dr. Peter Jabcke, Gerhard Schleif, Sitz der Gesellschaft und Registergericht: Frankfurt am Main, HRB 51411 Alleiniger Gesellschafter: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen Bankverbindung: Deutsche Bundesbank Frankfurt am Main Kto.-Nr.0050408990 BLZ 504 000 00

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> einschließlich Marktpflegequote, bei Bundesobligationen zusätzlich einschl. Absatz aus der Daueremission.



Die **Tilgungen** des Bundes<sup>2</sup> und seiner Sondervermögen Fonds "Deutsche Einheit" (FDE) und ERP-Sondervermögen (ERP) belaufen sich im zweiten Quartal 2002 auf insgesamt rund 29,6 Mrd € (darunter 2,9 Mrd € für die Sondervermögen). Sie teilen sich wie folgt auf (in Mrd € gerundet):

Kreditart	April	Mai	Juni	2. Quartal
Anleihen des Bundes	-	-	-	-
Bundesobligationen	-	6,6	-	6,6
Bundesschatzanweisungen	-	-	5,0	5,0
U-Schätze des Bundes	10,1	-	-	10,1
Bundesschatzbriefe	0,1	0,9	1,6	2,6
Finanzierungsschätze	0,1	0,1	0,1	0,3
Anleihen Deutsche Bundesbahn	-	-	-	-
Anleihen der Treuhandanstalt	-	-	-	-
Anleihen ERP	-	2,6	-	2,6
Ausgleichsforderungen Ausgleichsfonds Währungsumstellung	-	-	-	-
Schuldscheindarlehen	1,2	-	1,2	2,4
Medium Term Notes der Treuhandanstalt	-	-	-	-
Insgesamt	11,5	10,2	7,9	29,6

Geschäftsführer: Dr. Peter Jabcke, Gerhard Schleif, Sitz der Gesellschaft und Registergericht: Frankfurt am Main, HRB 51411 Alleiniger Gesellschafter: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen Bankverbindung: Deutsche Bundesbank Frankfurt am Main Kto.-Nr.0050408990 BLZ 504 000 00

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> einschließlich der seit 1.7.1999 in die Bundesschuld eingegliederten Sondervermögen Erblastentilgungsfonds, Bundeseisenbahnvermögen und Ausgleichsfonds zur Sicherung des Steinkohleneinsatzes, einschl. Ausgleichfonds Währungsumstellung sowie einschließlich der Zins- und Tilgungszahlungen aus der gemeinsamen Kreditaufnahme mit den Sondervermögen



Die **Zinszahlungen** des Bundes² und seiner Sondervermögen FDE und ERP belaufen sich im zweiten Quartal 2002 auf insgesamt rund 6,3 Mrd € (darunter 0,6 Mrd € für die Sondervermögen). Sie teilen sich wie folgt auf (in Mrd € gerundet):

Emittent	April	Mai	Juni	2. Quartal
Bund <sup>2</sup>	1,7	2,3	1,7	5,7
FDE	0,1	0,0	0,0	0,1
ERP	0,1	0,4	0,0	0,5
Insgesamt	1,9	2,7	1,7	6,3

Eine detaillierte Zusammenstellung der Tilgungs- und Zinszahlungen kann über die Internet-Homepage der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH (<u>www.deutschefinanzagentur.de</u> → Button "Statistiken") abgerufen werden.

Änderungen des Emissionskalenders können sich aufgrund der Entwicklungen der Kassenlage oder des Kapitalmarktes ergeben. Die Vorausschau auf die Emissionen des Bundes im dritten Quartal 2002 werden in einem detaillierten Emissionskalender in der dritten Dekade Juni 2002 veröffentlicht.

Die englische und französische Fassung des Emissionskalenders für das 2. Quartal 2002 sowie weitere Informationen zu den Emissionen des Bundes sind auf der Internet-Homepage der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH (www.deutsche-finanzagentur.de → Button "Presseservice" → "Pressemitteilungen") verfügbar.

Geschäftsführer: Dr. Peter Jabcke, Gerhard Schleif, Sitz der Gesellschaft und Registergericht: Frankfurt am Main, HRB 51411 Alleiniger Gesellschafter: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen Bankverbindung: Deutsche Bundesbank Frankfurt am Main Kto.-Nr.0050408990 BLZ 504 000 00

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> einschließlich der seit 1.7.1999 in die Bundesschuld eingegliederten Sondervermögen Erblastentilgungsfonds, Bundeseisenbahnvermögen und Ausgleichsfonds zur Sicherung des Steinkohleneinsatzes, einschl. Ausgleichfonds Währungsumstellung sowie einschließlich der Zins- und Tilgungszahlungen aus der gemeinsamen Kreditaufnahme mit den Sondervermögen